## Text zur SS18-Kollektion von WILLIAM FAN

DE

Titel: ,Garbsen Reloaded<sup>6</sup>

Der Ausflug im belebten und hektischen Chinatown ist zu Ende.

Nach einem dynamischen Nachmittag geht die Geschichte von William Fan nun weiter Richtung Heimat Osterwald, in das Haus seiner Eltern:

Leere Landstrassen, Kuhfelder ringsherum und die Bushaltestelle vor der Tür erwecken die Sehnsucht nach Großstadt.

Als wäre die Zeit seit dem Wegzug aus der dörflichen Kleinstadt Garbsen stehen geblieben, führt uns die neue ss18 Kollektion zurück ins Jugendzimmer des Designers. Die Wände sind behängt mit alten Zeichnungen und Fotos aus den letzten 90er und frühen 2000er Jahren, die Hits von damals spielen im Hintergrund.

Die alten CD's, Poster mit Jugendidolen und die kindlich chaotische Einrichtung haben fast etwas Nostalgisches.

In Erinnerungen schwelgend, lässt die kommende Saison spielerisch die Jugendeuphorie aufleben, in der man noch ganz ohne Internet auskam und ein TV das Fenster zur Realität war. MTV und VIVA prägten die Popkultur von damals und begleiteten die Entwicklung aus dem Teenageralter ins erwachsenen Leben.

Mit einer fast vergessenen Leichtigkeit und Spaß am Experimentieren führt uns Fan durch diese 2000er zurück ins Jetzt und erweckt das ruhige Elternhaus ohne Wifi und Instagram wieder zum Leben.

Es ist eine sehr persönliche Reise in die Jugend des Designers!

Mit viel Liebe und etwas Heimweh zeigt er uns, wie schön es ist, zu seinem Ursprung zurückzukehren und wie man aus der früher ach so langweiligen Geborgenheit nun neue Inspiration schöpfen kann.

Die ss18 Kollektion ist eine Homage an die Jugend in den 00er Jahren.

Sie vereint Elemente aus Sport, HipHop und ländlichen Einflüssen - Nadelstreifen Denim und Karos gemischt mit Techno-Stoffen und Metallics erinnern an Fans Vergangenheit. Die Schnitte sind kombiniert aus alten Zeichnungen und aktuellen Formen.

Kräftige Farben treffen auf typische Materialien der 2000er Zeit.

Es ist ein Spiel zwischen Heute und Damals, das diese Saison prägt.

Wir stellen mit Freude fest, wie viel mutiger und unbedachter man als Jugendlicher mit seiner Kleidung umgegangen ist und fühlen uns von der collageartigen Kollektion ermuntert, selbst wieder freier zu sein.